

## 73 Studierende absolvieren ihr Studium an der EHL Hotelfachschule Passugg



1. Diplomfeier englischer Lehrgang, Mai 2024  
© 2024 EHL, All rights reserved. \*Legende zum Foto unten.

**Passugg, 28. Mai 2024 – Die EHL Hotelfachschule Passugg feierte am Donnerstag, 23. Mai und am Freitag, 24. Mai 2024, mit 73 Absolventinnen und Absolventen ihre Diplomfeier. 27 Studierende absolvierten den deutschsprachigen, 46 den englischsprachigen Lehrgang.**

### **73 neue Profis für die Hotellerie und Gastronomie**

Während drei Jahren haben die 73 Absolvierende die Ausbildung der Höheren Fachschule (HF) an der EHL Hotelfachschule Passugg nach dem alten Curriculum durchlaufen. Einige von ihnen werden in den kommenden Monaten noch zusätzliche Berufserfahrung sammeln, um das Diplom zu erhalten. Dieses Jahr markiert nicht nur den Abschluss der Ausbildung nach dem bisherigen Lehrplan, sondern auch den Übergang zu einem neuen, zukunftsorientierten Curriculum. Beatrice Schweighauser, Schulleiterin und Mitglied der Geschäftsleitung, und David Puser, Programmleiter HF Englisch, führten durch die Zeremonie. Als Jahrgangsbester im deutschen Lehrgang glänzte Luca Kunz aus Frenkendorf mit der Note 5.6, Kexin Zhu aus Huangyan (China) und Michelle Shuyee Lim aus Singapur erhielten die begehrte Auszeichnung im englischsprachigen Lehrgang mit den Noten 5.2 und 5.5.

In einer inspirierenden Ansprache richtete sich Herr Eike Clausen, Regional Director of Operations Europe bei Kempinski Hotel S.A., an die Absolventinnen und Absolventen. Mit bewegenden Worten ermutigte er die Studierende dazu,

ihr volles Potenzial zu entfalten und kontinuierlich nach Exzellenz zu streben. Darüber hinaus betonte er die Bedeutung praktischer Erfahrung in der Branche, die nur im Laufe der Zeit gesammelt wird, und empfahl, sich bewusst die Zeit dafür zu nehmen und den Entwicklungsprozess zu schätzen. Man solle seinen beruflichen Weg mit Leidenschaft und Engagement beschreiten. Martin von Moos, Präsident von HotellerieSuisse, war der zweite Gastredner und wünschte allen alles Gute für ihren Abschluss. Die Branche freue sich auf zukünftige, talentierte Fachkräfte.



**2. Diplomfeier deutscher Lehrgang, Mai 2024**

© 2024 EHL, All rights reserved. \*Legende zum Foto unten.

## Preisverleihung

Die besten Diplomarbeiten verfassten in der deutschen Abteilung Mara Bourquin aus Flumenthal, Solothurn, mit der Note 5.75 und in der englischen Abteilung Matthew Tombaugh aus New Haven (USA) und Antonio Migliarese aus Zürich, beide mit der Note 5.5. Bei der Prämierung des besten Businessplans im deutschen Lehrgang entschieden die Auftraggeber vom The LAB Hotel Thun, dass Valerie Glanzmann, Silvan Jacomet, Cedric Lehmann, Pascal Meier, Nicolas Schrämlli und Mirja Zimmermann mit ihrem innovativen Konzept „IBIS Styles Hotels“ am meisten überzeugt haben. Im englischsprachigen Lehrgang gab es zwei Auszeichnungen. Zum einen entwickelten Matthew Tombaugh, Chahin Klouche, Chenyue Bian, Youhong Cai, Jumpei Hori, Jordi Schmidt, Sandro Sutedja und Mohamed Elsidani einen überzeugenden Businessplan zum Thema „Developing Villas and Establishing Three Pillars Resort on Belitung Island in Indonesia“. Die zweite Auszeichnung ging an Fiona Browne, Philippine de la Barre de Nanteuil, Noah Hale, Thomas Wheeler, Mathys Genesisio, Antonio Migliarese und Michelle Lim für den entwickelten Businessplan zum Thema „Garlic Knots – Project in the USA“.

## Gefragte Führungskräfte dank praxisnaher Ausbildung

Die Höhere Fachschule bildet Führungskräfte für die Hotellerie und Gastronomie aus. Das Studium zur/zum «Dipl. Hoteliere-Gastronomin / Hotelier-Gastronom» ist eidgenössisch anerkannt und auf Tertiärstufe angesiedelt. Der Abschluss geniesst in der Branche ein hohes Ansehen, da vielseitige Managementkompetenzen im strategischen und operativen Bereich sowie fundiertes und breites Praxiswissen vermittelt werden.

Die hohe fachliche und emotionale Kompetenz, die sich die Studierenden während des Studiums aneignen, öffnet Türen zu spannenden Karrieren im In- und Ausland.

Weitere Bilder sind unter diesem [Link](#) zu finden.

\* Legende zum Foto 1 – englischer Lehrgang:

*Hintere Reihe v.l.n.r.:* Chahin Klouche, Paris; Antoine Nguyen, Doussard; Ziyue Cai, Shenzhen; Matthew Tombaugh, New Haven; Thomas Wheeler, Prag; Sandro Sutedja, Banten; Jundi Wang, Linhai, Taizhou; Aleksei Kholodnov, Agra; Yuhong Cai, Shanghai

*3. Reihe v.l.n.r.:* Brian Accordi, Bangkok; Jordi Schmidt, Düsseldorf; Antonio Migliarese, Zürich; Michelle Shuyee Lim, Singapur; Yunling Wang, Waxi; Ziyue Cai, Shenzhen; Qiyun Chen, Jiangyin; Jiawu Li, Chengdu; Xikai Fu, Xian; Zhengyuan Shi, Hangzhou; Ruofan Deng, Shenzhen

*2. Reihe v.l.n.r.:* Mariia Savelyeva, Krasnoyarsk; Mohamad El Sidani, London; Danyu Wang, Xian; Xiaozhou Fang, Shanghai; Faiz Pitsuwan-Meier, Hasliberg-Wasserwendi; Jumpei Hori, Tokyo; Zhuo Wang, Sanya; Mufan Li, Wuhan; Wanze Peng, Lang Fang; Lorena Krall, Crans-Montana; Philippine De La Barre De Nanteuil, Lyon; Fiona Browne, Crans; Blanca Estrada, Barcelona; Alexandra Ruzé, La Garenne-Colombes  
*Vordere Reihe v.l.n.r.:* Yurou Jiang, Tianjin; Zijan Li, Shenzhen; Yitong Bai, Dalian; Chenyue Bian, Wuxi; Keyu Shi, Haimen; Yi Zhu, Puer; Caterina Treherne, Montagnola; Mathys Genesio, Roquebrune Cap Martin; Noah Hale, London; Hanyun Ma, Zhengzhou; Kexin Zhu, Huangyan; Yao Guo, Chengdu

\* Legende zum Foto 2 – deutscher Lehrgang:

*Hintere Reihe v.l.n.r.:* Gilles Ineichen, Wikon; Cedric Lehmann, Wilen; Jaroslav Barbic, Schaffhausen; Manuel Schwendener, Schellenberg; Benjamin Hauri, Samedan

*3. Reihe v.l.n.r.:* Laurin Bär, Chur; Sarah Amberg, Gibswil; Noemi Huber, Feusisberg; Oona Beck, Zürich; Laura Fornasiero, Grabs

*2. Reihe v.l.n.r.:* Sophie Gramenz, Königsdorf; Fabio Cescato, Churwalden; Silvan Jacomet, Abtwil; Nicolas Schrämli, Samedan; Luca Kunz, Frenkendorf; Linard Obrist, Pontresina; Alexandra Wagner, Berneck

*Vordere Reihe v.l.n.r.:* Valerie Glanzmann, Wilen; Cara-Lisa Eller, Koblenz; Svetlana von Rotz, Engelberg; Emily Hanke, Langenthal; Jamison Nimitz, Uster; Mara Bourquin, Flumenthal; Fiona Glauser, Gränichen; Mirja Zimmermann, Netstal

**Über die EHL Gruppe:**

Die EHL Gruppe ist eine weltweite Referenzgrösse für Bildung, Innovation und Beratung im Hospitality- und Dienstleistungssektor.

Mit ihrer Expertise, die bis ins Jahr 1893 zurückreicht, bietet die EHL Gruppe heute an drei Standorten in der Schweiz und in Singapur eine breite Palette an wegweisenden Bildungsprogrammen an – von der Berufslehre bis zum Master-Abschluss und von der beruflichen Weiterbildung bis zur Weiterbildung von Führungskräften. Darüber hinaus erbringt die EHL Gruppe Beratungs- und Zertifizierungsdienstleistungen für Unternehmen und Lernzentren auf der ganzen Welt.

Abgestimmt auf ihre Werte und das übergeordnete Ziel, eine nachhaltige Welt zu schaffen, bündelt die EHL Gruppe Bildung, Dienstleistungen und Arbeitsumgebungen, die den Menschen in den Mittelpunkt stellen und für Weltoffenheit stehen.

[www.ehlgroup.com](http://www.ehlgroup.com)

**Kontakt:**

EHL Group | Mathias Dussoix | External Communications Specialist

[communication@ehl.ch](mailto:communication@ehl.ch) | +41 21 785 10 52